



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU AG mit dem Telematik Award 2017 ausgezeichnet

07.09.2017 Fachinformation

Am 3. September wurde die GESOBAU AG auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) mit dem Telematik Award 2017 ausgezeichnet. Mit dem Modellvorhaben „Pflege@Quartier“ erprobt das städtische Wohnungsunternehmen gemeinsam mit der AOK Nordost neue Wohn- und Versorgungskonzepte im Märkischen Viertel. Nun wurde es in der Kategorie „Immobilien-Telematik“ prämiert und gilt damit als Best-Practice-Beispiel für die Umsetzung von Zukunftstrends.

Das Projekt „Pflege@Quartier“ wird seit 2015 exemplarisch im Märkischen Viertel in Berlin-Reinickendorf durchgeführt. Gemeinsam mit der AOK Nordost und gefördert durch den GKV Spitzenverband untersucht die GESOBAU AG bis 2018, ob und wie moderne Technik dazu beitragen kann, Mobilität und kognitive Fähigkeiten zu erhalten, um auch bei steigendem Pflegebedarf den Verbleib in der eigenen Wohnung zu gewährleisten. Dazu werden auf Grundlage eines methodisch und wissenschaftlich fundierten Konzeptes und unter Einbezug von professionellen Pflegediensten, dem Quartiersmanagement und Nachbarschaftshilfen 30 Wohnungen im Märkischen Viertel mit technischer Infrastruktur und assistiven Produkten ausgestattet, die der individuellen Situation von Mietern angepasst sind. Neben den Anforderungen an die Technik werden dabei auch spezifische persönliche und Betreuungsbedürfnisse sowie soziale Angebote, Zugangs- und Innovationsbarrieren berücksichtigt. Zur Teilnahme am Projekt „Pflege@Quartier“ sind alle Mieterinnen und Mieter der GESOBAU AG berechtigt, die über 65 Jahre alt sind, im Märkischen Viertel wohnen und eine Pflegestufe besitzen.

Unter den insgesamt 123 Lösungen der Human-Telematik, die für den diesjährigen Telematik Award eingereicht wurden, gehörte die GESOBAU zu den 20 nominierten Unternehmen. In insgesamt 10 Kategorien ermittelte eine unabhängige Fachjury aus Wissenschaftlern, Experten, Fachjournalisten und Anwendern nach einem mehrstufigen Bewertungsprozess die besten Lösungen.

„Für die Bewältigung des demografischen Wandels und der Sicherstellung eines selbstbestimmten und würdigen Alterns wird die Wohnungswirtschaft in Zukunft eine Schlüsselrolle einnehmen. Diese zentrale Rolle wird im Moment leider noch nicht genügend wahrgenommen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit der Prämierung auch in der Öffentlichkeit ein Zeichen setzen konnten“, sagt Frank Druska, Projektleiter von „Pflege@Quartier“.

Im Bild (v.l.n.r.): Dr. Eckart Schnabel, Leiter der Forschungsstelle Pflegeversicherung des GKV-Spitzenverbandes; Helene Böhm, GESOBAU AG; Frank Druska, GESOBAU AG; Gabriele Seibt-Lucius, GKV-Spitzenverband; Robert Stephan, escos; Marco Brunner, Dendera Innovation; Monika Awater, GESOBAU AG; Kristina Biegler, AOK Nordost (Foto: GESOBAU AG)



<https://bbu.de/beitraege/gesobau-ag-mit-dem-telematik-award-2017-ausgezeichnet>